



Wissen schaffen. Begegnung leben. Zukunft gestalten.

Stellenausschreibung

An der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) ist am Center for Interdisciplinary Labour Law Studies (C*LLaS), Juristische Fakultät, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) **zum 1. November 2024** eine Stelle als

Akademische*r Mitarbeiter*in (w/d/m/x)
([Entgeltgruppe 13](#) TV-L, Arbeitszeit 10 Stunden/Woche)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet für drei Jahre (bis zum 31.10.2027) mit der Option der Verlängerung. Die Stelle eignet sich insbesondere ergänzend zu einem juristischen Referendariat, einem Stipendium, bzw. für Studierende im Masterstudium. Sie können sich aber auch bewerben, wenn Sie an einer Aufstockung im Rahmen eines Forschungsprojekts interessiert wäre, oder wenn Sie sich parallel auf die ebenfalls ausgeschriebene 50%-Stelle bewerben.

Aufgaben und Profil

Das Center for Interdisciplinary Labour Law (C*LLaS) bündelt die Forschung am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht (Prof. Dr. Eva Kocher), mit einem Fokus auf der interdisziplinären Arbeitsrechtsforschung und in einer Gender Studies-Perspektive.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Entwicklung eines eigenen Promotionsprojekts; selbstständige wissenschaftliche Arbeit (40% der Arbeitszeit)
- Lehre im Umfang von 1 Semesterwochenstunde
- Unterstützung des C*LLaS/des Lehrstuhls in Lehre und Forschung
- Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Universität

Ihr Profil:

- Erstes juristisches Staatsexamen mit (mindestens) der Note vollbefriedigend (zur Bewerbung genügt vorläufig die Vorlage von Klausurergebnissen sowie des Schwerpunktbereichszeugnisses) oder ein gleichwertiger sonstiger rechtswissenschaftlicher Abschluss
- Interesse an einer Promotion im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des C*LLaS
- Interesse an interdisziplinären und rechtspolitischen Fragestellungen

Wir bieten Ihnen:

- Möglichkeit zur eigenständigen Forschung
- regelmäßiges Feedback; Einbindung in die wissenschaftliche Debatte durch Tagungsbesuche, Vorträge und Beteiligung an den regelmäßigen Forschungskolloquien am Lehrstuhl; Unterstützung bei der Vorbereitung eigener Veröffentlichungen
- sonstige Angebote der wissenschaftlichen Aus- und Weiterbildung (insbesondere Konferenzbesuche; Angebote des Viadrina Center for Graduate Studies)
- Arbeiten und Leben an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil
- einen stetigen interdisziplinären Austausch, vor allem im osteuropäischen Raum

Gleichstellung und Inklusion

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die Viadrina setzt sich in ihrer Personalpolitik aktiv für die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein. Personen, die von Rassismus betroffen sind, Menschen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte, trans* inter* und nicht-binäre Personen sowie Menschen mit Behinderung werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Menschen mit einer Schwerbehinderung bzw. gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert, auf eine eventuelle (Schwer-)Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen.

Bei Fragen zur Ausschreibung oder zu Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen, wenden Sie sich gerne an die [Gleichstellungsbeauftragte](#), die [Schwerbehindertenvertretung](#) oder die [Abteilung Chancengleichheit](#). Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Wie bewerbe ich mich? Weiteres Verfahren

Bewerbungsschluss ist der 8. September 2024.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich zwischen 17. und 20. September in Frankfurt (Oder) statt. Bei Verhinderung sind alternative Termine möglich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail direkt an Eva Kocher: kocher@europa-uni.de
Ihre Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.